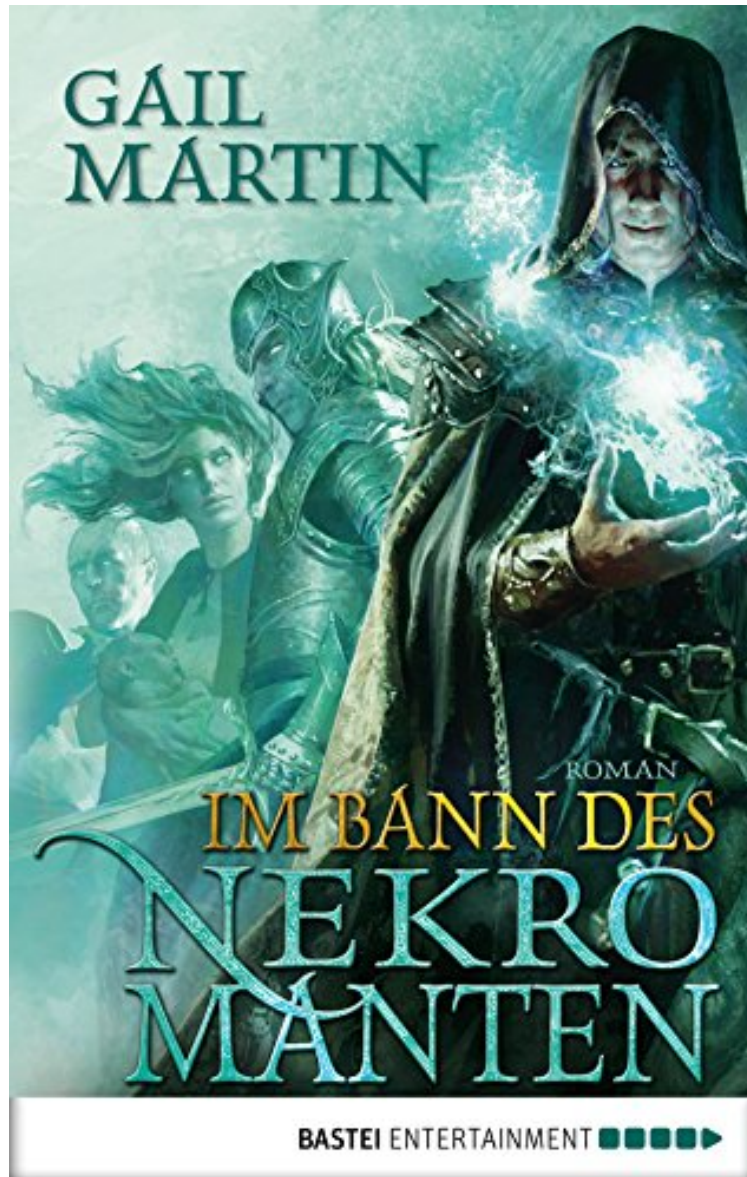


(Download) Im Bann des Nekromanten: Die Chroniken des Beschwrers - 1. Roman

Im Bann des Nekromanten: Die Chroniken des Beschwrers - 1. Roman

Von Gail Martin

ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #318706 in eBooksVerffentlicht am: 2014-03-13Erscheinungsdatum: 2014-03-13File Name: B00ICKDOQM | File size: 52.Mb

Von Gail Martin : Im Bann des Nekromanten: Die Chroniken des Beschwrers - 1. Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Im Bann des Nekromanten: Die Chroniken des Beschwrers - 1. Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Allgemein sehr schwach. Von Andrej Vorne weg: Ich habe alle 3 Bände gelesen. Dies liegt aber eher daran, dass ich jede Geschichte zu Ende lesen möchte und mir aktuell Alternativen gefehlt haben. Wie bin ich auf dieses Buch gekommen? Als ich auf den Zug warten musste und etwas zum Lesen wollte habe ich dieses Buch gesehen. Nekromant als Held, inkl. Totenarmee? Das ist mal was ganz Neues. Beschreibung hrt sich gut an und auch der Titel des zweiten Bands "Blutknig" hrt sich nicht schlecht an. Eher diese raue Fantasylandschaft welche mir gut gefllt. Das war es aber auch schon was es an "guten" Dingen zu erzählen gibt. Der Held ist kein Nekromant, eher ein Geistflsterer, die Geschichte ist absolut vorhersehbar, die Liebes-Szenen einfach nur lcherlich und Klitschee's werden breit getreten. Was mir bei Bchern besonders missfflt (und hier stark zutrifft) sind Ungereimtheiten in der Welt (der Geschichte). z.B. tauchen Vampire auf die "sich so schnell bewegen, dass man ihnen mit dem Auge nicht folgen kann" in mehreren Szenen dies total anders dargestellt wird. Auch wird oft theatralisch betrieben und so die Handlung mehr ins lcherliche gezogen als Spannung aufgebaut. Wenn überhaupt ist dieses Buch nur fr jngere Personen zu empfehlen doch auch diesen wrde ich zu anderen Bchern raten. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Vorhersehbar Von Nordlicht Das Buch ist weder ausgesprochen schlecht, noch bermig gut. Irgenwie ist es alles in allem "das bliche". Die Handlung ist vllig vorhersehbar und die Charaktere lassen Tiefe vermissen. Die Guten sind zu offensichtlich gut und selbst der Sldner unter ihnen erweckt nie den Eindruck, das versprochene Geld nehmen und dann verschwinden zu wollen. Die Charaktere haben keine Ecken und Kanten und unter ihnen herrscht Friede-Freude-Eierkuchen, ernsthafte Konflikte gibt es nicht. Die Bsen sind zu offen bse und wirken nicht gerade wie geniale Strategen. Man sieht sofort, da der Zauberer Jared im Griff hat und nicht umgekehrt, ihre Machtspiele sind Kinderkram und irgendwie kann man die beiden nicht wirklich ernst nehmen. Die Geschichte pltschert so vor sich hin und berzeugt einfach nicht. Ich fhlte mich an ein Rollenenspiel erinnert, in dem darauf geachtet wird, da bei dem Raid ein Heiler, Magier, Schwertkmpfer etc. dabei ist. Alles, was geschieht, wirkt so knstlich, als htten sich die Figuren vorher abgesprochen. Selbst die Kleidung, die alle am Ende bei einer Feier zu ihren Ehren tragen, wirkt irgendwie "zu passend". Alle Klischees werden ausgereizt. Was die Nekromantie angeht, fand ich sie regelrecht niedlich und mute an einigen Stellen lachen. Die "Geistergeschichten" hat man alle schon einmal irgendwo gelesen oder gehrt und wie Martris den armen Seelen zur letzten Ruhe verhilft ist so lieb und nett, da man es einem Kind als Gute-Nacht-Geschichte vorlesen knnte. Und da dem lieben Magier gleich gesagt wird, was alles BSE ist und was man als Nekromant nicht tun darf, bleibt seine Gabe uninteressant. überhaupt erhlt die Gruppe zu viel Leitung durch die Schwesterschaft, die Gttin... Ein bichen auf eigenen Fen stehen und vielleicht auch mal einen Fehler machen, ja, eine RICHTIGE Herausforderung, die auch berzeugt, das fehlt dem Buch. Trotz all meiner Kritik ist es wirklich kein schlechtes Buch. Es lt sich gut lesen, es kommt auch Spannung auf, und es ist eigentlich fr jeden ein Charakter dabei: Kind-Prinzessin, Krieger-Prinzessin, Heilerin, Vampir, Soldat, Gelehrter, Sldner... Auch die Religion mit der Gttin in ihren 5 hellen und 5 dunklen Aspekten gefllt mir. Das Buch ist NETT. Es ist das Richtige, wenn man mal kein Epos lesen möchte, nichts, wobei man sich krampfhaft alle Details merken mu, die Charaktere eine klare Position und Aufgabe haben und man einfach der Geschichte folgen und sich entspannen kann. Um es metaphorisch auszudrcken: Das Buch ist kein einmaliges Hauptgericht, aber durchaus ein schmackhafter Snack fr zwischendurch. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Harmlos... Von Siebenstreich Im Bann des Nekromanten... Die Nekromantie - der Teil der Zauberei, der sich mit den Toten befasst - wobei es in den meisten Geschichten so ist, dass bse Magier sich fr ihre Plne mit widernatrlichen Zombiarmeen ausstatten. Einen solchen Charakter als Helden zu nehmen, erfordert zwar einiges an Mut, doch die Idee ist sehr innovativ. Leider ist das auch schon alles, was man positiv vermerken kann. Denn der Rest des Buches ist nicht gerade berauschen. Die Geschichte ist schon oft genug aufgegriffen worden: In einer Welt, in der die Menschen oft mit den Geistern ihrer Verstorbenen zusammenleben und Nekromanten die altehrwürdigen Vermittler zwischen den beiden Welt sind... Der bse Prinz Jared putscht sich mit seinem untoten Magierhelfer an die Macht; der gute Prinz Tris kann mit Hilfe seiner Freunde fliehen und muss sich nun darauf vorbereiten, seinen Halbbruder zu bekmpfen und die Welt zu retten. Denn dessen Zauberer ist im Begriff, den mchtigsten Schwarzmagier aller Zeiten aus seinem Gefngnis zu befreien. Tris selbst ist dabei der letzte verbliebene Nekromant und somit der Einzige, der ihm Einhalt gebieten kann - wenn er denn nur seine Krfte beherrschen knnte. Und was nicht von anderen Bchern inspiriert war, wird einfach durch Harmlosigkeit und jede Menge Gck aufgefllt: Die Freunde ergnzen sich natrlich groartig - Magie, Kampfkraft, Heilkunde und Charisma, alles vereint in kaum einer Handvoll Recken. Die Soldaten Ban und Harrtuck haben Kontakte zu allen mglichen Leuten, der weltgewandte Streuner Vahanian kennt smtliche Schleichwege, fr Illusionen ist Barde Carroway zustndig und Wunder wirkt ein ums andere Mal die Meisterheilerin Carina, die sogar Todgeweihte retten kann. Von Anfang an ist klar, welche Liebespaare es am Ende des Buches geben wird und dass sich am Ende alles perfekt zusammenfgen muss. Alles in allem trifft die Bezeichnung Disney den Nagel auf den Kopf. Natrlich kommt auch diese Geschichte nicht ohne einen Bsewicht aus, der einige Grausamkeiten aufweisen mu, doch diese werden immer nur am Rande erwht und bleiben ohne tiefere Bedeutung. Und der gute Tris muss nur losziehen und die Welt retten sowie seine Braut heimbringen - was wohl eher im zweiten Teil geschieht; wozu es dann noch einen dritten (und vielleicht auch vierten) Teil geben soll, kann ich nicht sagen. Gute Anstze sind da, werden jedoch nicht weiter ausgefhrt; fr eine

mittelmige Bewertung reicht es dann aber doch noch.

Kurzbeschreibung Wenn die Lebenden zu Feinden werden, kann nur die Welt der Toten noch Rettung bringen! Die Menschen im Knigreich des Winters lebten schon immer mit den Geistern der Toten. Doch seit der letzte Nekromant starb, ist der Friede in Gefahr. Prinz Martris Drayke, dessen Kräfte gerade erst erwachen, ist auf der Flucht vor seinem mörderischen Bruder und einem grausamen Magier. Um sein Land zu retten, muss Martris die Toten zur Hilfe holen.

Kurzbeschreibung Wenn die Lebenden zu Feinden werden, kann nur die Welt der Toten noch Rettung bringen! Die Menschen im Knigreich des Winters lebten schon immer mit den Geistern der Toten. Doch seit der letzte Nekromant starb, ist der Friede in Gefahr. Prinz Martris Drayke, dessen Kräfte gerade erst erwachen, ist auf der Flucht vor seinem mörderischen Bruder und einem grausamen Magier. Um sein Land zu retten, muss Martris die Toten zur Hilfe holen.